

Artikel vom 01.09.2020

Zum Tod von Ernst Hinsken

Wir trauern um ein politisches Urgestein



Mit Ernst Hinsken ist ein großartiger Mensch, Freund und Politiker von uns gegangen.

Sein vorbildlicher, unermüdlicher Einsatz für unser Land, unsere Heimat und vor allem für jeden einzelnen Menschen ist und bleibt unbeschreiblich.

Er war Herz und Motor der CSU im Landkreis Straubing-Bogen!

Voller Hochachtung verneigt sich die CSU-Kreistagsfraktion vor dem Lebenswerk von Ernst Hinsken, der durch seinen Fleiß, seinen Sachverstand, seine Kontakte und seine Hartnäckigkeit die positive Entwicklung des Landkreises Straubing-Bogen 48 Jahre lang maßgeblich geprägt hat und dessen großartiges soziales Engagement sehr viele Menschen erleben durften.

Niemand hat so viel geleistet und gegeben wie er. Ernst Hinsken ist einer, der fehlen wird.

Vergelt's Gott lieber Ernst!

Ewald Seifert am 31.08.2020

NACHRUF

Der CSU-Bezirksverband Niederbayern, die Mittelstandsunion der CSU Niederbayern,
der CSU-Bundeswahlkreis 231 Straubing-Regen, die CSU-Kreisverbände Straubing-Bogen und Straubing-Stadt
der CSU-Ortsverband Haibach und die CSU-Kreistagsfraktion Straubing-Bogen
trauern um

Herrn Ernst Hinsken

Mitglied des Deutschen Bundestages von 1980 bis 2013
Parl. Staatssekretär im Bundeslandwirtschaftsministerium a.D., Tourismusbeauftragter der Bundesregierung a.D.
Träger des Bundesverdienstkreuzes am Bande und des Bayerischen Verdienstordens
Kreisrat im Landkreis Straubing-Bogen von 1972 bis 2020
Ehrenvorsitzender des CSU-Bundeswahlkreises 231 Straubing-Regen
Ehrenkreisvorsitzender und Träger der Ehrenmedaille in Gold der CSU Straubing-Bogen

Mit großer Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem langjährigen führenden Mitglied, Bundestagsabgeordneten und Kreisrat Ernst Hinsken. 1967 schloss er sich der CSU an und übernahm in der Folge politische Verantwortung auf Orts-, Landkreis- und Bezirksebene. Von 1969 bis 1978 wirkte er als Kreisvorsitzender der Jungen Union, von 1985 bis 2011 als Kreisvorsitzender der CSU Straubing-Bogen und von 1991 bis 2015 als Vorsitzender des CSU-Bundeswahlkreises Straubing-Regen. Darüber hinaus prägte und gestaltete er seine Heimat von 1972 bis 2020 höchst erfolgreich im Kreistag Straubing-Bogen. 1980 wurde er erstmals in den Deutschen Bundestag gewählt, dem er 33 Jahre lang ununterbrochen angehörte und sich dort als politischer Anwalt der Bürgerinnen und Bürger seines Wahlkreises und als Kämpfer für die gute Sache einen Namen machte. Als Handwerksmeister und langjähriger Bezirks- und Landesvorsitzender der Mittelstandsunion der CSU wusste er mit gesundem Menschen- und umfassenden Sachverstand den Belangen und Bedürfnissen des Mittelstandes und der Wirtschaft in seiner Heimat nachhaltig Gehör zu verschaffen. Zahlreiche Initiativen wie etwa zur Förderung des Tourismus, zum Ausbau der Infra- und Verkehrsstruktur oder zur Neusiedlung von Gewerbe, Industrie, Institutionen, Behörden und Ämtern gingen von ihm aus - und wurden Dank seiner bekannt unnachahmlichen Hartnäckigkeit auch erfolgreich umgesetzt. Aufgrund seiner immensen und herausragenden Verdienste in der Bundes-, Landes- und Kommunalpolitik und um die Partei verlieh ihm seine CSU 2011 den Titel des Ehrenkreisvorsitzenden des Kreisverbandes Straubing-Bogen.

Die Christlich-Soziale Union wird ihm stets ein dankbares und ehrenvolles Gedenken bewahren.

Unser tiefstes Mitgefühl gilt in der Stunde des Abschieds seiner Gattin Renate, seinen Kindern Petra und Stefan sowie allen Angehörigen und Freunden.

Markus Pantermayr <small>Ortsvorsitzender CSU Haibach</small>	Alois Rainer, MdB <small>CSU-Bezirksvorsitzender im Regen</small>	Andreas Scheuer, MdB <small>Bundesminister, CSU-Bezirksvorsitzender</small>	Josef Zellmeier, MdB <small>CSU-Kreisvorsitzender im Regen</small>	Josef Laumer <small>Landrat Straubing-Regen</small>
Franz Schreyer <small>Bezirksrat im Landkreis im Regen</small>	Holger Frischhut <small>CSU-Präsidiumsmitglied im Haibach</small>	Peter Ertl <small>MdB-Bezirksvorsitzender Niederbayern</small>	Fritz Schötz <small>1. Bürgermeister, CSU-Ortsvorsitzender Haibach</small>	Ewald Seifert <small>CSU-Kreisgeschäftsführer</small>

Nachruf erschienen am 03.09.2020 im Straubinger Tagblatt